

Die Buchgrabler

Name der Organisation: Die Buchgrabler
erfasst als: Ensemble Sextett

Genre: Volksmusik/Volkstümliche Musik

Subgenre: Volksmusik Blasmusik

Bundesland: Burgenland

Website: [Die Buchgrabler](http://www.buchgrabler.at)

Gründungsjahr: 1992

Die Buchgrabler sind wahrscheinlich Burgenlands altmodischste Kapelle. Sie bekennen sich zur Tradition - und sind dennoch nicht unmodern. Ihre Musik kommt nämlich nie aus der Mode, weil sie einem Harmoniebedürfnis des Menschen entspricht, sie wirkt wie ein Putzmittel für die Seele. Es ist Musik, die in unserer eigenen Geschichte verwurzelt ist, die auf wunderbare Weise zugleich beruhigt und erfrischt, die schlicht und dennoch gekonnt gespielt wird. Man muss sie einfach mögen, wenn man das Einfache mag.

zitiert nach: <http://www.buchgrabler.at/uberuns.html>

Stilbeschreibung

Das Repertoire der Buchgrabler setzt sich aus den schönsten Polkas und Walzern zusammen, wie sie schon seit Generationen im Burgenland gespielt werden. Selbstverständlich sind dabei auch Lieder und Weisen der kroatischen und ungarischen Volksgruppe vertreten.

Ensemblemitglieder

[Gmasz Sepp](#) (Posaune, Gesang)

Bernhard Zingler (Klarinette, Saxophon)

[Jagschitz Stefan](#) (Akkordeon, Gesang)

[Loidl Alois](#) (Flügelhorn, Gesang)

[Kanitsch Karl](#) (Helikon, Gesang)

[Treuer Ludwig](#) (Schlagzeug, Gesang)

ehemalige Mitglieder

1992-2015 [Ewald Ivanschitz](#) (Klarinette, Saxophon, Gesang)

Diskographie

- Die Buchgrabler - Das Beste aus 20 Jahren (Tyrolis Music)
- Letzte Ernte - 15 Jahre (Tyrolis Music)
- Spätlese - 10 Jahre (Tyrolis Music)
- Zweiter Frühling (Tyrolis Music)
- Alte Hüte (Tyrolis Music)
- Blech ist Blech (Tyrolis Music)

Pressestimmen

"Was aus einer Juxpartie Großartiges werden kann, haben sie eindrucksvoll bewiesen: die ORF-Mitarbeiter Karl Kanitsch, Alois Loidl, Sepp Gmasz. Gemeinsam musizieren sie als "Die Buchgrabler" - und das schon seit 15 Jahren."

ORF Burgenland

28. September 2009

"Die "Buchgrabler" sind eine der beliebtesten Musikkapellen Österreichs."

Burgenland Mitte (Rosemarie Szirmay-Wenzelburger)